

# Projektarbeit

*Produktionsoptimierung zum Thema Kontamination in der Batteriezell-Pilotproduktion*



## Ausgangssituation:

Das PEM CELLFAB ([Link](#)) ist eine innovative Pilotanlage zur Fertigung und Validierung von Batteriezellen und deren Produktionssystemen. Ziel ist es, bereits auf Prototypenebene industriennahe Batteriezellfertigung zur ermöglichen um so benötigte Daten, Informationen und Parameter für die Skalierung der jeweiligen Zelltechnologie zu erhalten.

Das CELLFAB befindet sich hierfür derzeit in der Weiterentwicklung. Es werden u.a. neue Anlagen, Automatisierungstechnik sowie IoT-Sensorik installiert. Zudem werden Business-Modelle erarbeitet, welche eine enge Kollaboration zwischen Industrie und Forschung ermöglichen.

## Ihre Aufgaben:

Ihre Arbeit fokussiert sich auf die Analyse des Betriebs der Pilotlinie. Für die verschiedenen Fertigungsaufgaben von Batteriezell-Pilotlinien sollen Testvorgehen zur quantitativen Bestimmung von Prozess-Produkt-Korrelatio-

nen entwickelt werden. Hiermit soll bestimmt werden, wie Testläufe optimal gestaltet werden können, um mit hinreichender Signifikanz Aussagen über die Korrelationen und Kausalitäten zwischen verschiedenen Prozess- und Produktparametern zu bestimmen.

Zentraler Fokus liegt somit auf der systematischen Analyse des Einflusses der Prozesskontamination durch beispielsweise Feuchtigkeit. Zur Bestimmung der Relevanz für die Pilotproduktion sollen notwendige Tests durchgeführt und ausgewertet werden.

Für die Arbeit ist starkes prozesstechnisches und Interesse gefragt. Vorkenntnisse im Bereich Batterie sind hilfreich jedoch keine Voraussetzung. Die Dauer der Abschlussarbeit kann in Absprache individuell gestaltet werden. Ein sofortiger Beginn ist erwünscht.

## Voraussetzungen:

- + Hohe Motivation
- + Sehr strukturiertes Arbeiten
- + Kommunikationsfähigkeit
- + Deutsch (mind. fließend)
- + Sehr gute Kenntnisse in Excel

## Ihre Vorteile:

- + Fachgerechte Unterstützung
- + Entwickeln von Expertenwissen auf einem innovativen Gebiet.
- + Kundenkontakte zur Industrie

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie bitte Ihr spezifisch adressiertes Motivationsschreiben, gemeinsam mit Ihrerem Lebenslauf und Notenspiegel an die aufgeführte Adresse.

## Ihr Kontakt am PEM:

Simon Voß, M.Sc. RWTH  
Bohr 12 - 52072 Aachen  
[s.voss@pem.rwth-aachen.de](mailto:s.voss@pem.rwth-aachen.de)